

Der Klassensprecherjob

Der erste Carl-Orff-Treff und Schülerparlament:

Es fing so an: Im ersten Halbjahr, einige Wochen nach den Sommerferien, als wir in die 4. Klasse gekommen sind, wählten wir die Klassensprecher. Jeder sollte auf einem Zettel zwei Stimmen abgeben - einen Jungen und ein Mädchen. Die Kinder, die zur Wahl standen, wurden namentlich an die Tafel geschrieben. Am Ende gewann Moritz die Wahl mit 7 Stimmen bei den Jungen und ich mit 12 Stimmen bei den Mädchen. Darüber habe ich mich sehr gefreut, da es schon immer mein Wunsch war, irgendwann mal das Amt der Klassensprecherin zu übernehmen. Eine Woche nachdem wir gewählt wurden, bekamen wir eine Einladung zum Schülerparlament. Am Montag, 30.09.2019 um 8.15 Uhr waren wir dann das erste Mal dabei. Zum Schülerparlament sind die Klassensprecher eingeladen und es findet immer im Lehrerzimmer statt. Zu Beginn stellten wir uns alle vor und uns wurde gesagt, wozu so ein Schülerparlament da ist. Außer Mika, der in einer anderen Klasse Klassensprecher ist, wusste niemand, was in einem Parlament so passiert. Er kannte sich aus, weil er im letzten Jahr schon mal Klassensprecher war. Das Schülerparlament gibt es, um gemeinsam mit unserer Schulleiterin Frau Harkenbusch und der Konrektorin Frau Nölken sowie den Klassensprechern wichtige Themen, die alle in der Schule betreffen, zu besprechen. Diese werden dann Tagesordnungspunkte oder Tops genannt. Damals war z.B. Top 2 die Vorbereitung des Carl-Orff-Treffs am 12. November unter dem Motto "WCs sauber halten". Dazu komme ich später aber nochmal. Ein anderer Top war die Wahl der Schülersprecher. Das war das erste Mal, dass Schülersprecher gewählt wurden. Hier durften nur Schüler aus den 4. Klassen gewählt werden. Am Ende bekamen Jette und Hannes die meisten Stimmen und wurden somit Schülersprecher an unserer Schule. Jetzt komme ich nochmal zu Top 2. Beim Carl-Orff-Treff versammelt sich die ganze Schule in der Turnhalle. Dort wird dann das neue Motto vorgestellt, welches schon Thema beim Schülerparlament war. Anhand von Plakaten, Rollenspielen oder ähnlichem wird den Schülern das Motto nahe gebracht und erklärt. Weiterhin singen wir beim Carl-Orff-Treff,

es finden Ehrungen statt und Urkunden werden verliehen, wenn Wettbewerbe stattgefunden haben.

Der zweite Carl- Orff-Treff und Schülerparlament:

Am 27.01.20 fand um 8.15 Uhr ein Treffen des Schülerparlaments statt. Diesmal sollte unter anderem der Schulausflug geplant werden. Wir hatten viele Ideen, z.B. eine Wanderung im Wald oder einen Besuch im Maxipark. Am Ende war aber noch nicht ganz klar, was gemacht wird bzw. wohin es geht. Dann erfuhren wir das neue Motto, es hieß "Leise auf den Fluren". Wir übten ein kleines Theaterstück ein. Es handelte von einer Klasse, die so genannte ruhige Klasse, die eine Mathearbeit schrieb. Dort war ich die Lehrerin. Dann gab es noch eine laute Klasse, die auf ihren Klassenlehrer wartete. Die Schüler liefen im Flur rum, wovon die ruhige Klasse genervt war. Als Klassenlehrerin ging ich zu den Kindern und sagte ihnen, sie sollten aufhören. Sie machten aber weiter. Als sich jemand wehgetan hatte, kam endlich deren Lehrer hinzu. Beim Carl-Orff-Treff führten wir zu Beginn das Stück auf. Frau Harkenbusch fragte anschließend die Schüler, ob sie erraten könnten, um welches Thema es heute geht. Wie immer haben wir auch wieder gemeinsam gesungen und es wurden Urkunden verliehen.

So ist bisher mein Job als Klassensprecherin abgelaufen. Eine Sache ist auch noch wichtig in dem Amt, man dient als Ansprechpartner für die Anliegen der Klasse, die man dann ans Schülerparlament weitergibt.

Leona